



## **"Von Afrika lernen"**

### **11. Eine-Welt- und Umwelttag am 9. September 2007 im Maximilianpark**

Für einen Tag werden sich die Wege unter dem Glaselefanten mit bunten Ständen füllen, die viele Aktionen und Informationen rund um den „schwarzen Kontinent“ für Jung und Alt bereithalten. Ca. 20 Eine-Welt- und Umweltinitiativen aus Hamm und der Umgebung stellen an dem von FUGe organisierten Eine-Welt- und Umwelttag ihre Arbeit vor. Eröffnet wird der Tag um 11:00 Uhr durch den 1. Vorsitzenden von FUGe, Dr. Karl Faulenbach, und dem Oberbürgermeister der Stadt Hamm, Thomas Hunsteger-Petermann. Dem folgt eine ökumenische Andacht um 12:00 Uhr unter freiem Himmel.

In Podiumsgesprächen diskutieren am Nachmittag Experten über Entwicklungshilfe und den Sozial- und Kulturwandel in Afrika. Außerdem stellt das Eine-Welt-Netz NRW ihre NRW-Kampagne „Deine Stimme gegen Armut“ vor.

Ein Team von Geoscopia erläutert in mehreren Veranstaltungen mit aktuellen Satellitenbildern die Folgen des Klimawandels in Afrika.

Musikalisch begleitet wird das Programm durch afrikanische Live-Musik der Gruppe „Fulani-MC-Band“, u.a. mit Musikern aus Guinea, Kenia und Senegal. Für die jüngeren Gäste gibt es ein vielfältiges Aktionsprogramm. So können afrikanische Musikinstrumente selber gebaut werden, ein Trommelworkshop mit Benjamin Mgonzwa (Tansania) lädt zum Mitmachen ein, genauso wie ein afrikanischer Aktionskünstler, Tony Thompson (Ghana).

Wer das Afrika-Quiz erfolgreich löst, kann schöne Preise gewinnen und beim Baumklettern können Mut und Geschicklichkeit erprobt werden. Schließlich zeigt Ralf Biermann beim Jonglieren und Feuerspucken, was er kann.

Um sich für das vielfältige Programm richtig zu stärken, gibt es viele afrikanische Köstlichkeiten von Alphosine Kayinamura (Ruanda).

Weitere Informationen zum Tag sind zu finden unter [www.fuge-hamm.de](http://www.fuge-hamm.de)